

GeschäftsBrief Bad Dürrhein

Wer handeln will, muss Handeln!

1. Bericht aus der letzten Sitzung „Forum Innenstadt“

TOP 1 Nachbesprechung „Verkaufsoffener Sonntag“ am 29. April 2012

- die Besucherzahl war nicht überwältigend, dennoch beachtlich, die Gewerbetreibenden der Friedrichstraße waren zufrieden
- die Besucher der Friedrichstraße gingen zunächst auf die Gewerbeschau und kamen auf dem Rückweg über die Friedrichstraße zu den einzelnen Händlern
- die größte Anzahl an Besuchern gab es in der Zeit von 15 – 16 Uhr
- die Koordination der musikalischen Beiträge hätte besser sein können
- einige Händler hielten sich nicht an den beschlossenen Beginn der Veranstaltung

- da die Händler der Friedrichstraße nicht durch verstärkte Werbung in den Printmedien bzw. anderen Medien auf den „Verkaufsoffenen Sonntag“ hingewiesen hatten, lediglich immer nur im Zusammenhang mit der stärker beworbenen Leistungsschau des Bad Dürrheimer Gewerbes, wussten viele Besucher der Leistungsschau nicht, dass auch gleichzeitig ein „Verkaufsoffener Sonntag“ stattfand
- bemängelt wurde auch, dass in VS-Schwenningen gleichzeitig ein „Verkaufsoffener Sonntag“ durchgeführt wurde – dies allerdings konnte leider nicht verhindert werden

Anregung

- der nächste „Verkaufsoffene Sonntag“ wird wieder mit dem Trachtenmarkt zusammen durchgeführt
- der nächste „Verkaufsoffene Sonntag“ wird einem wohltätigen Zweck gewidmet:
z.B. vom eingenommenen Erlös der Ware wird ein kleiner Anteil an eine soziale Institution (z.B. das Kinderhaus in Biesingen etc.) gespendet

TOP 2 Vorstellung von Herrn Gemeindevollzugsbeamten (GVB) Kollacek

- seit nahezu 10 Jahren ist Herr Kollacek GVB in Bad Dürrhein
- bis vor 2 Jahren gab es zwei GVB's in Bad Dürrhein, was auch für das sog. „vier Augen-Prinzip“ von Vorteil war
- der GVB ist für den ruhenden Verkehr, z.B. parkende Autos, im Meldewesen der Stadt für die Klärung von Fragen zu Adressen sowie Fahrerermittlung bei Geschwindigkeitsübertretungen tätig ebenso pflegt er Bürgergespräche etc.
- die Handhabung der Parksituation in der Innenstadt von Bad Dürrhein ist recht schwierig, da keine kostenpflichtigen Parkautomaten aufgestellt sind, sondern die Kooperation der Bewohner und Besucher der Innenstadt gefordert ist, durch das Einstellen einer Parkscheibe.
der Verkehr in der Stadt Bad Dürrhein unterliegt den allgemeinen Verkehrsregeln und diese sind einzuhalten auch bei der Parksituation

Vorschläge

- der GVB wird bei der Durchführung seiner Kontrolle des ruhenden Verkehrs vom Forum Innenstadt und dem Gewerbeverein unterstützt, auch gegenüber Beschwerden an die Stadtverwaltung
- seitens des Forum Innenstadt und des Gewerbevereins Bad Dürrhein wird ein Brief an alle Gewerbetreibende versandt, in dem nochmals auf die begrenzte Parkzeit in den Innenstadtbereichen hingewiesen wird, die es einzuhalten gilt – es gibt durchaus auch Statistiken von „Langzeitparkern“
- es werden noch in diesem Jahr verstärkt Kontrollen der zeitlich begrenzten Parkbereiche in der Innenstadt durchgeführt

- der Stadtverwaltung wird der Vorschlag unterbreitet, besser auf die kostenfreien Parkplätze in der Innenstadt durch ein entspr. „Parkleitsystem“ an wichtigen Positionen in der Stadt hinzuweisen
- es wäre sicherlich sinnvoll, zwei GVB's zu haben, um im Krankheitsfall einen Vertreter zu haben

TOP 3 Besprechung Weihnachtsmarkt – Stände in der Friedrichstrasse

- das Thema Weihnachtsmarkt konnte nicht umfänglich besprochen werden, da kein Vertreter/in der Stadtverwaltung aus dem Amt für Sicherheit und Ordnung anwesend war – Herr Kollacek unterrichtete die anwesenden Gewerbetreibenden
- der Weihnachtsmarkt wird in seiner Konzeption und Durchführung überarbeitet und an manchen Stellen variiert

Vorderung der Händler der Friedrichstraße

- Freilassen eines Durchganges zu den hinter den Ständen liegenden Geschäften
- konsequentes Einhalten der vorgegebenen bzw. angemeldeten Standgrößen
- konsequente Einhaltung der Kosten für die Stände und bewirtschafteten „Nebengebäude“

2. Verschiedenes und Anregungen

- es besteht der Wunsch, den Adventskalender auch in diesem Jahr weiter zu führen – allerdings werden nur die Gewerbetreibenden am Adventskalender teilnehmen können, die ihre Teilnahme unter Anerkennung der im Forum Innenstadt beschlossenen Aktionen und Konditionen schriftlich bekundet haben!
- es besteht ferner der Wunsch, statt einer einmaligen Werbeaktion in den Printmedien, lieber einen tägl. Hinweis auf den, im Adventskalender entspr. Gewerbetreibenden an diesem Tag in Form einer kurzen Spalte hinzuweisen.
- der Adventskalender und die Teilnehmerliste werden in der September-Sitzung ausgelegt und nochmals besprochen
- es besteht der Wunsch, noch einmal das Thema Weihnachtsmarkt mit einem Vertreter/ in der Stadtverwaltung in der nächsten Sitzung zu besprechen
- ferner besteht der Wunsch, die neue Kollegin des Liegenschaftsamtes und Wirtschaftsförderin, Fr. Lekulé, kennenzulernen – sie wird zur nächsten Sitzung eingeladen

3. Termine / Veranstaltungen

29. Juni 2012

Wirtschaftstreff Bad Dürkheim

Das **nächste Treffen** des „Forum Innenstadt“ findet am **12. September 2012** statt.

Ihre Koordinatorin



Dr. Andrea Kanold